



EIGENSCHAFTEN

Einkomponentige, flexible und rissüberbrückende Dichtschlämme zur Herstellung von Verbundabdichtungen unter keramischen und zementären Wand- und Bodenbelägen im Innen- und Außenbereich, rissfrei aushärtend, im ausgehärteten Zustand vollkommen wasserdicht und dampfdiffusionsoffen sowie frost- und alterungsbeständig

ANWENDUNGEN

Abdichtung unter keramischen und zementären Belägen bei hoher Beanspruchung entsprechend den Beanspruchungsklassen A und B im Verbund mit Fliesen. Abdichtung bei mäßiger Beanspruchung für Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB-Merkblatt

Abdichten von Schwimmbecken und Wasserbehältern in massiver Bauweise. Freigegeben für bis zu 6 m Wassertiefe entsprechend den aktuellen Prüfgrundsätzen

Flexible Verbundabdichtung unter keramischen Belägen auf Balkonen und Terrassen

Für innen und außen geeignet

ZUSAMMENSETZUNG

Zement, Dispersionspulver, mineralische Füllstoffe und Additive

UNTERGRUND / SCHALUNG

Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben, sowie frei von Öl, Fett, Staub und Rissen sein. Unebenheiten im Untergrund dürfen nicht mit DSB ausgeglichen werden, sondern sind vor der Ausführung der Abdichtung mit entsprechenden zementären Füllmasse zu egalisieren.

Saugende zementäre und gipshaltige Untergründe sowie Faserzement-, Gipskarton- und Gipsfaserplatten sind einen Tag zuvor mit SQ Tiefgrund zu grundieren. Das Grundieren bewirkt den Porenverschluss des Untergrundes und reguliert die Saugfähigkeit.

VERARBEITUNG

Verarbeitungstemperatur

Verarbeitung nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und über +25 °C

Verarbeitungszeit

ca. 60 Minuten

Anmischen / Zubereiten

Um eine Klumpenbildung beim Anrühren zu vermeiden, empfiehlt es sich ca. 2/3 der benötigten Wassermenge vorzulegen und mit einem geeignetem Rührer bei ca. 600 min⁻¹ anzumischen. Nach dem Aufschließen des Materials wird die restliche Wassermenge zugegeben.

Auftragen/ Verarbeiten

Zwei bis drei Schichten satt und gleichmäßig auftragen (mind. gesamte Trockenschichtstärke 2,0 mm). Jede Schicht muss trocknen (ca. 3 Stunden), bevor die nächste aufgebracht wird. In rissgefährdeten Bereichen, wie Ecken, Wand- und Bodenanschlüssen sowie Rohrdurchführungen sind vorgefertigte Dichtbänder und Wand- bzw. Bodenmanschetten einzuarbeiten. Bei Anwendungen mit drückendem Wasser nach DIN 18195-7 beträgt die Mindesttrockenschichtdicke 2,5 mm. Hierzu ist DSB in mindestens drei Lagen aufzubringen. Wand- Bodenanschlüsse, Durchdringungen und Ecken sind mit Dichtband, und Dichtmanschetten auszuführen.

Abbinden / Erhärtung

Die Zeit bis zur Erstarrung beträgt ca. 3 Stunden. Belastbar mit Wasser ist DSB nach ca. 7 Tagen.

Werkzeugreinigung

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Sonstige Hinweise

Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.

Frisch aufgetragenes Material ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Frost, Niederschlag etc.) zu schützen.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

Verbrauch: ca. 1,8 kg/m² pro 1 mm Auftragsdicke

Ergiebigkeit: 13,7 l Nassmörtel pro 25 kg Sack

TECHNISCHE DATEN

Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +25 °C
Verarbeitungszeit bei 23 °C:	ca. 60 Minuten
Wasserbedarf:	4,5 bis 6,5 Liter je 25 kg
Rissüberbrückung:	0,4 mm bei 2,0 mm Schichtstärke
Voll belastbar nach:	ca. 7 Tagen
Farbton:	grau
Körnung:	0-0,5 mm

LIEFERFORM

25 kg Sack, 5 kg Beutel

LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

SICHERHEITSHINWEISE

Das Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei manueller Verarbeitung unbedingt Gummihandschuhe tragen. Bei Berührung mit der Haut mit reichlich Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.

GISCODE: ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)

ENTSORGUNG

Entsorgung entsprechend den behördlichen Vorschriften vornehmen. Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. Materialreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unser online-Forum <https://betonsprechstunde.moertelshop.com>. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website www.moertelshop.com.

Überarbeitet am: 6.12.2021, Version: 1.0 (ersetzt alle vorherigen Versionen)